

Klassenfahrt

Beitrag von „E_T“ vom 7. März 2009 21:28

Das Thema ist zwar schon ein wenig älter aber nun einmal einige Anmerkungen zum Thema:

Warum muss der Lehrer das Geld einsammeln, ein Konto anlegen, sich um Mahnverfahren kümmern?

Wenn es sinnvoll ist Klassenfahrten zu organisieren - soll es dienstlich angeordnet werden.

Die Schule muss über das Sekretariat die Formalien abwickeln - also Geld einsammeln, Reise buchen usw. . Wer bis zum Abreisetag nicht bezahlt hat fährt nicht mit.

Vertraglich werden die Eltern darüber informiert, wenn ein Schüler wegen massivem Regelverstoß vorzeitig zurückgeschickt werden muss, sind die Kosten von den Eltern zu tragen.

Es ist dann eine Dienstreise deren Reisekosten über die Reisekostenabrechnung voll zu erstatten sind incl. Verpflegungsmehraufwand und Trennungsgeld, ist bei allen Beamten so, wieso bei den Lehrern nicht???

Zudem ist ein Bereitschaftsentgelt für die 24 Stunden-Vollüberwachung zu leisten.

Wenn der Dienstherr das nicht will, gibt es keine Klassenfahrten.

Ich finde die Haltung einiger Lehrer zwar lobenswert (Freiplätze nehmen wir nicht an, wir verteilen es auf die Schüler, es macht ja auch ein wenig Spass, wir verdienen doch nicht schlecht, da können wir doch mal 300 Euro selber bezahlen usw.)(pers. Anmerkung: Ich verzichte auf meinen Lohn, der Job mach ja so viel Spass)

Wenn mein Arbeitgeber mich für eine Woche zur Fortbildung schickt, macht es hier und da auch Spass, trotzdem wird die Fortbildung bezahlt.

Mein Geld bekomme ich für meine Arbeit mit einer entsprechenden Qualifikation - die Höhe ist mehr als gerechtfertigt - daher muss ich davon nicht noch eine Fortbildung finanzieren.

Ich habe den Eindruck, viele Lehrer lassen sich durch die Erwartungshaltung von Schulleitung, Schülern, Eltern, Kollegen so in die Ecke drängen, dass man nur unzufrieden und im Extremfall krank werden kann.

Mehr Selbstbewusstsein und Rechte einfordern, Erwartungshaltungen kritisch hinterfragen, und genau klären, auf welchem rechtlichen Unterbau gewisse Anforderungen (Erwartungen) stehen, das würde hier und dar die Arbeitsplatzqualität verbessern.

Gruß

E_T